

Seit etwa 50 Jahren engagieren sich zahlreiche Bürgerinitiativen für saubere Luft oder beklagen den sauren Regen und die sterbenden Wälder. Gerade die Identität des Ruhrgebiets, die auf der Kohle- und Stahlproduktion aufbaute, verhinderte jedoch lange eine allzu kritische Haltung. Und dass das Ruhrgebiet heute so grün ist, hat tatsächlich erst der Strukturwandel ermöglicht.

Die Frage danach, wie viel Eingriffe in die Natur verträglich sind, ist aus Sicht der jüngeren Generation schon lange beantwortet: weniger als jetzt – und vielleicht ist es auch schon zu spät. Zumindest medial setzt der Schulstreik der Fridays for Future-Gruppen die Themen Klimawandel und Klimaschutz auf die Tagesordnung. Die jungen Menschen kämpfen um ihre eigene Zukunft.

Auch diese Veranstaltungsreihe ist von der Suche nach einer „Zukunft für Alle“ geleitet, wenn sie in den Vorträgen, Lesungen, Diskussionen und Exkursionen fragt, wem die Umwelt gehören wird. Der Blick in die Geschichte zur Beurteilung von Entwicklungen und Veränderungen ist spannend und anregend.



Herausgeber:
Stadt Gelsenkirchen
Der Oberbürgermeister
ISG – Institut für Stadtgeschichte
2020

Kontakt und Information:

Institut für Stadtgeschichte Gelsenkirchen
im Wissenschaftspark Gelsenkirchen
Telefon 0209 169-8551
Mail: isg@gelsenkirchen.de

Kulturraum „die flora“
Florastr. 26, 45879 Gelsenkirchen
Telefon: 0209 169-9105
www.die-flora-gelsenkirchen.de

Gestaltung: Annette Baufeldt



Wem gehört die Umwelt – gestern, morgen, übermorgen? Historische Entwicklungen und aktuelle Perspektiven



Di, 03.03.2020, 19:30 Uhr

Endlich so wie überall? Entstehung und Wandel von Umweltproblemen im Ruhrgebiet

Prof. Dr. Franz-Josef Brüggemeier (Essen)

Ort: Kulturraum „die flora“, Florastr. 26

Di, 17.03.2020, 18:00 Uhr

Dicke Luft und Kohlestaub in Gelsenkirchen – ein fotografischer Rückblick aus dem Stadtarchiv

Dr. Daniel Schmidt (ISG, Gelsenkirchen)

Ort: Wissenschaftspark, Munscheidstr. 14

Di, 07.04.2020, 16:30 Uhr

Urbane Landwirtschaft in Gelsenkirchen. Exkursion zum Nussbaum-Projekt im Quartier Bochumer Straße

Treffpunkt: Haupteingang Wissenschaftspark, Munscheidstr. 14

Di, 21.04.2020, 19:30 Uhr

Das „Hygieneinstitut des Ruhrgebietes“ im Wandel der Zeiten

Priv.-Doz. Dr. Georg-J. Tuschewitzki (Hygieneinstitut Gelsenkirchen)

Ort: Kulturraum „die flora“, Florastr. 26

Di, 12.05.2020, 19:30 Uhr

**„Nachrichten aus dem Dreistromland“
Lesung zum Ballungsraum Ruhrgebiet**

Jürgen Bröcan, Arnold Maxwill, Ralf Thenior

Ort: Kulturraum „die flora“, Florastr. 26

Eintritt: 10,00 €, erm. 8,00 €

Di, 19.05.2020, 18:00 Uhr

Verkehrswende im Revier: lokal und regional. Diskussionsveranstaltung von Fridays for Future in Kooperation mit der Stadt Gelsenkirchen

Ort: wird noch bekanntgegeben

Di, 26.05.2020, 18:00 Uhr

Leben – auf Kosten von was?

Prof. Dr. Dirk Messner (UBA, Dessau) mit Fridays for Future Gelsenkirchen

Ort: Wissenschaftspark Gelsenkirchen, Munscheidstr. 14

Mi, 17.06.2020, 19:30 Uhr

Die Kehrseite der Medaille. Gelsenkirchen um 1900

Hans-Joachim Koenen (Heimatbund Gelsenkirchen)

Ort: Gaststätte Mythos Görsmeyer, Kurt-Schumacher-Str. 65

Di, 23.06.2020, 17:00 Uhr

Exkursion in den Industriewald Rheinelbe

mit Förster Oliver Balke

Treffpunkt: Zeche Rheinelbe, Leithestr. 37

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist – soweit nicht anders vermerkt – frei.



Schnee in Horst (ca. 1960, ISG)